

Die Rheinpfalz vom 01.08.2001

"Orca" ersetzt "Kamerad IV"

Bootsübergabe bei der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft im Binsfeld SPEYER. "Allzeit gute Fahrt", gab Oberbürgermeister Werner Schineller gestern Nachmittag dem auf den Namen "Orca" getauften und von der Ortsgruppe der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft Speyer in Dienst gestellten Boot mit auf seinen Weg.

Eingefunden im Kreise der DLRG-Vorstandsmitglieder hatte sich auch Direktor Uwe Geske, nachdem die Sparkassenstiftung 3000 Mark zur Anschaffung des mit einem 60-PS-Außenbordmotor ausgerüsteten Rettungsbootes beigesteuert hat, das als Sonderausstattung über Echolot und nautische Beleuchtung verfügt.

Die Kosten des im stillen Wasser über 50 Kilometer schnellen Bootes belaufen sich auf 30.000 Mark. Vorsitzender Thomas Thiry freute sich über den Zuschuss der Sparkasse. Auch die Volksbank hatte 2000 Mark gestiftet, während die Lackiererei Zimmermann die gelungene Beschriftung des Bootes übernommen hatte.

"Orca" ist der Ersatz für das wegen Motorschaden ausgemusterte Katastrophenschutzboot und zugleich Nachfolger für den ausgedienten "Kamerad IV", der fünfzehn Jahre lang im Einsatz war.

Die mit 850 Mitgliedern, darunter 650 Jugendliche, zweitstärkste DLRG-Ortsgruppe in der Vorderpfalz verfügt damit über ein universell einsetzbares Wasserfahrzeug, das sich auch für die täglichen Überwachungsfahrten auf dem Binsfeld-, dem Kuhunter- und dem Gänsdrecksee eignet, wo sich an heißen Tagen mehr als 5000 Badegäste auf die Schlagkraft und die Einsatzbereitschaft des DLRG-Teams verlassen. Bereits jetzt steht fest, dass die Ortsgruppe Speyer mit ihrem neuen Rettungsboot zumindest bei je einer Notfallübung auf dem Rhein und auf der Mosel eingesetzt wird.

Klassische Badeunfälle gab es in diesem Jahr noch keine, berichtete Vorsitzender Thomas Thiry im Gespräch mit dem Oberbürgermeister. Mehr und mehr häuften sich allerdings die durch Scherben von Bier- und Wodkaflaschen verursachten Hilfeleistungen. Während der Ferienzeit ist die Rettungsstation täglich, mit Schulbeginn nur noch an den Wochenenden besetzt. Schineller lobte die Aktivitäten der in diesem Jahr ihr 70-jähriges Bestehen feiernden Gemeinschaft, deren Mitglieder sich durch Engagement und Einsatzbereitschaft auszeichneten.

Inzwischen sind die Aktivitäten der DLRG-Ortsgruppe Speyer in die meteorologische Fakultät der Universität Berlin eingebunden. Die Speyerer nehmen an einem Forschungsprojekt teil und haben dabei täglich die Wassertemperatur im Binsfeld zu messen.

Zurzeit sind die Seen 26,2 Grad warm. Bei den derzeit hochsommerlichen Temperaturen steigt die Wasserwärme täglich um 0,3 Grad. Wassertemperatur und DLRG-Neuigkeiten sind im Internet unter "www.dlrg.de" abrufbar. (bw)